

Buchungssätze sind das Handwerkszeug jeder Klausur in Bilanzierung ...

GoB

Systemgrundsätze

- Fortführung der Unternehmenstätigkeit
- Pagatorik
- Einzelbewertung
 - Regel
 - Ausnahmen
 - Gruppenbewertung
 - Festbewertung

Vorsichtsprinzip

- Realisationsprinzip
 - Bedeutung
 - Gewinne dürfen nicht antizipiert werden
 - wann entsteht ein Ertrag?
 - bei Gefahrenübergang!
- Imparitätsprinzip
 - Bedeutung
 - Ungleichbehandlung von
 - Gewinnen und Verlusten
 - Gewinne dürfen nicht antizipiert werden,...
 - Verluste hingegen müssen antizipiert werden
 - Ausfluss in...
 - Niederstwertprinzip
 - gemildert
 - Anlagevermögen
 - streng
 - Umlaufvermögen
 - Ansatz von Rückstellungen
 - Verlustantizipation

Ansatzgrundsätze für die Bilanz

- Aktivierungsgrundsatz
 - selbständige Verwertbarkeit
 - bilanzielle Greifbarkeit
 - Quantifizierbarkeit
- Passivierungsgrundsatz
 - rechtliche Verpflichtung
 - wirtschaftliche Belastung
 - Quantifizierbarkeit

Rahmengrundsätze

- Richtigkeit
- Vergleichbarkeit
- Vollständigkeit

zu Zeitpunkten...

wann?

- Berücksichtigung ...
- von Ereignissen, ...
- die nach (!) dem ...
- Bilanzstichtag ...
- bekannt werden

Namen

Wertbegründung

Zeitpunkt

- nach (!) dem Bilanzstichtag...
- eingetreten
- Rechtsfolge hierfür

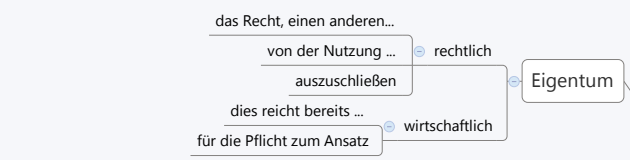
- darf im Jahresabschluss ...
- des alten Jahres
- nicht (!) berücksichtigt werden

Werterhellung

Zeitpunkt

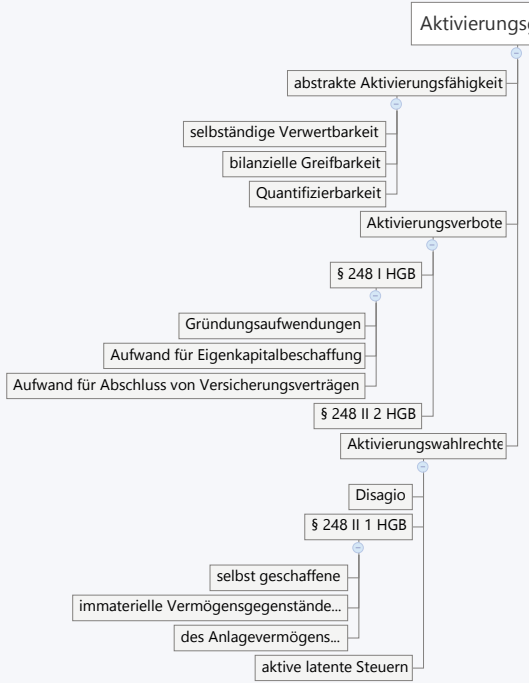
- vor (!) dem Bilanzstichtag...
- bereits eingetreten
- Rechtsfolge hierfür

- muss im Jahresabschluss ...
- des alten Jahres
- berücksichtigt werden

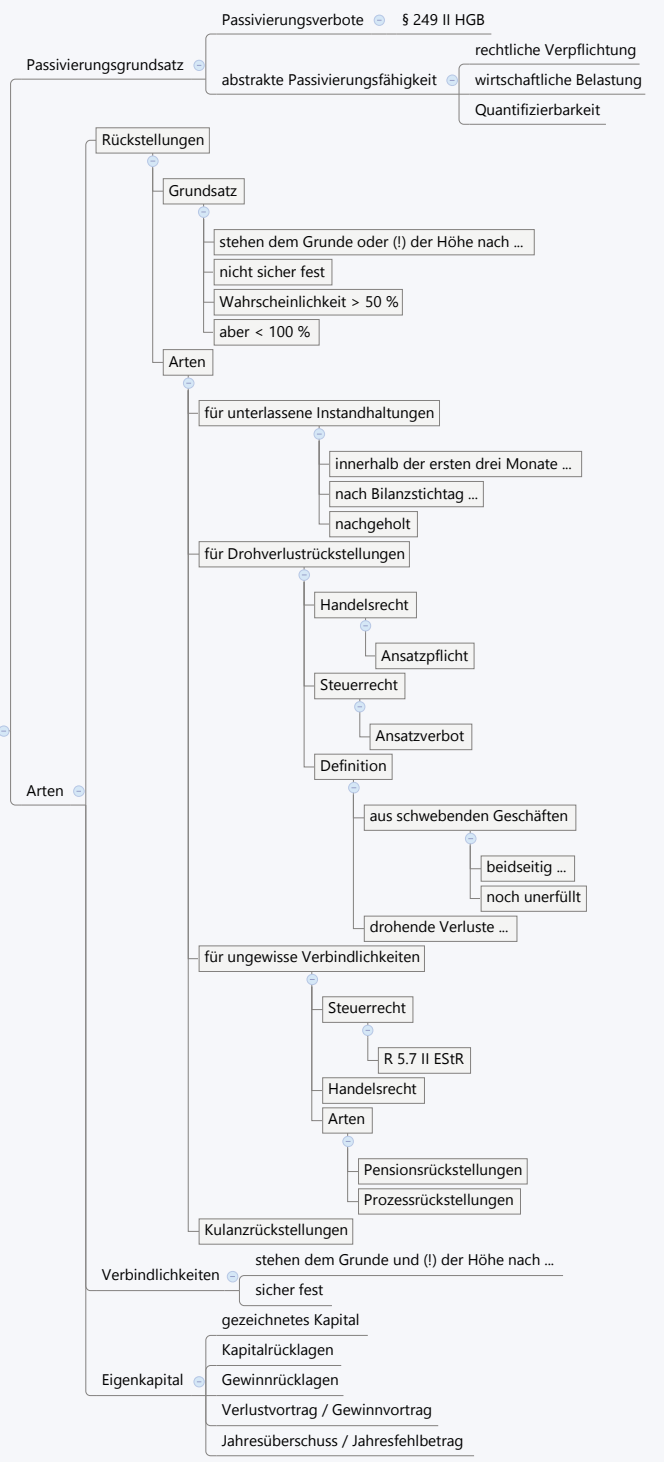


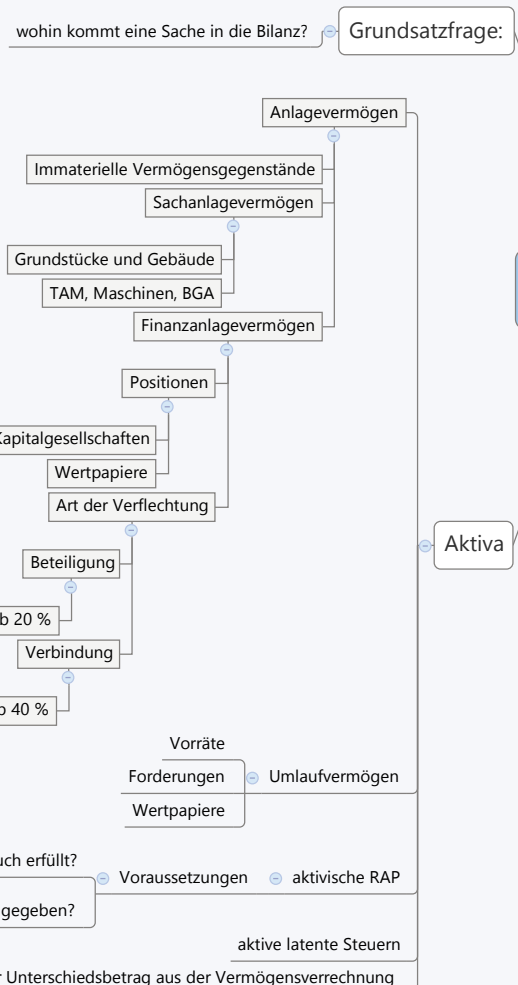
Grundsatzfrage: kommt eine Sache überhaupt in die Bilanz?

Ansatz (= Bilanzierung)



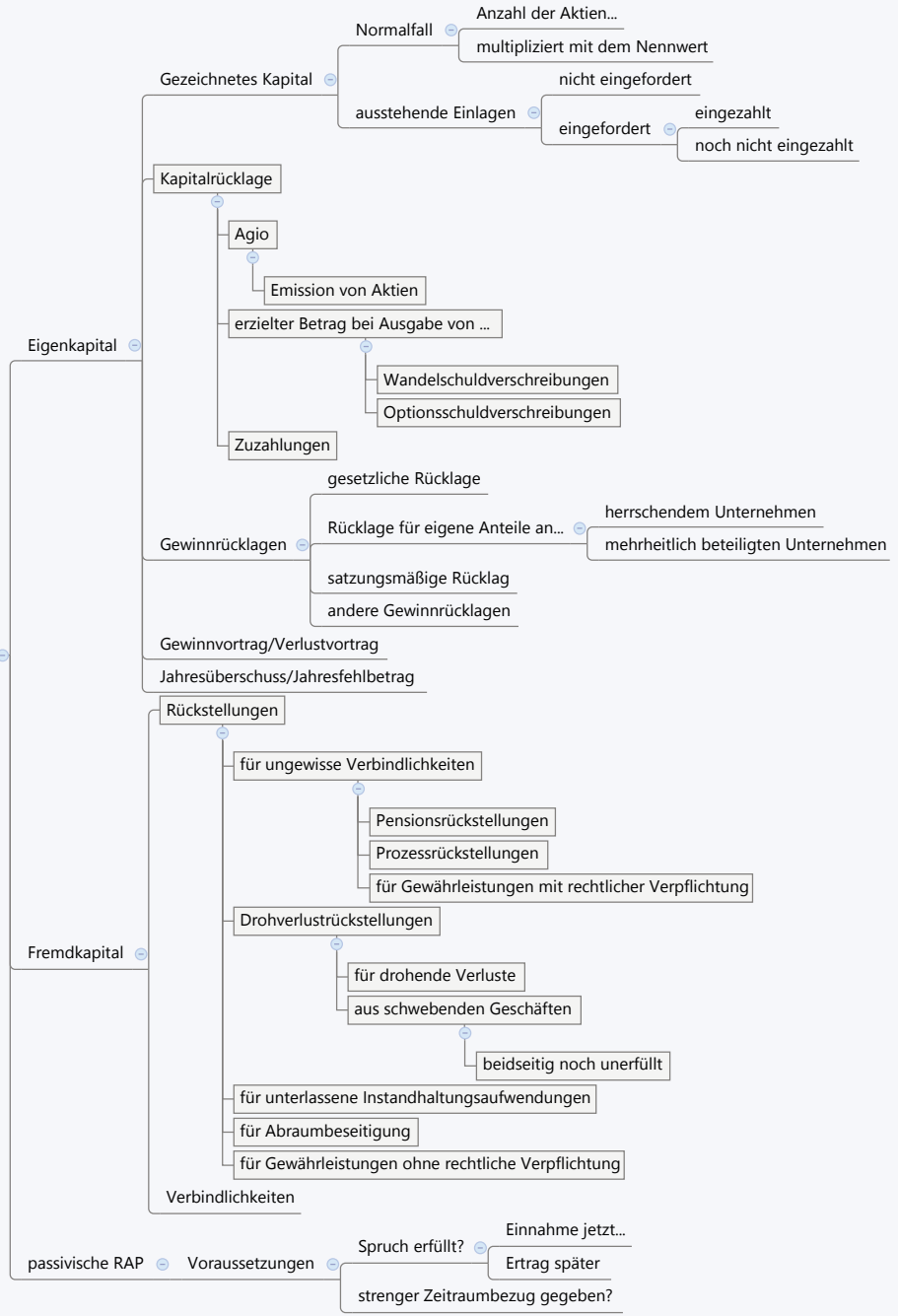
Passiva





Ausweis

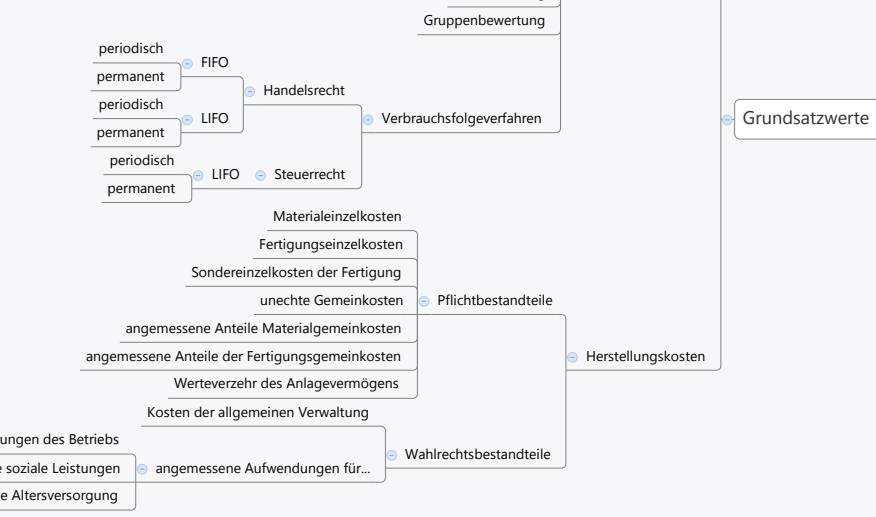
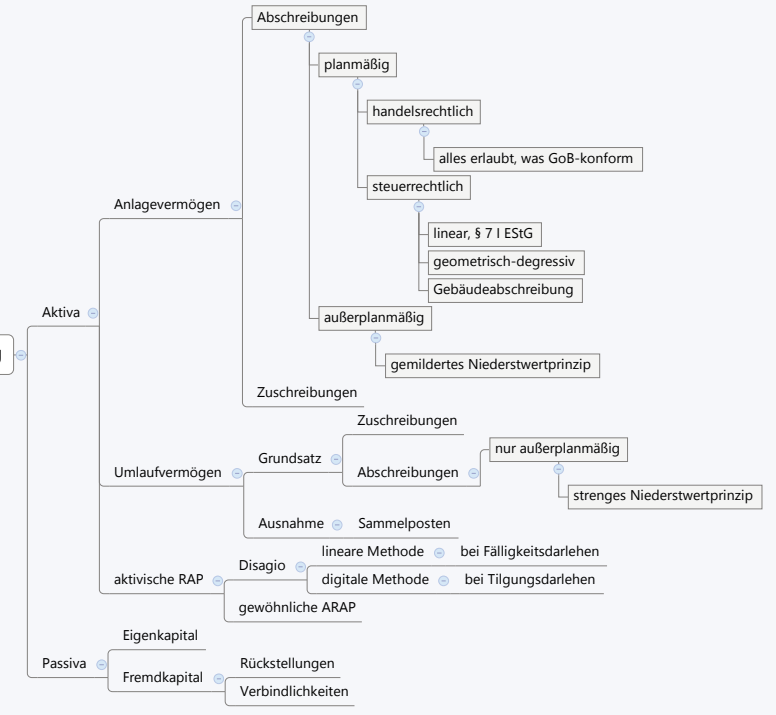
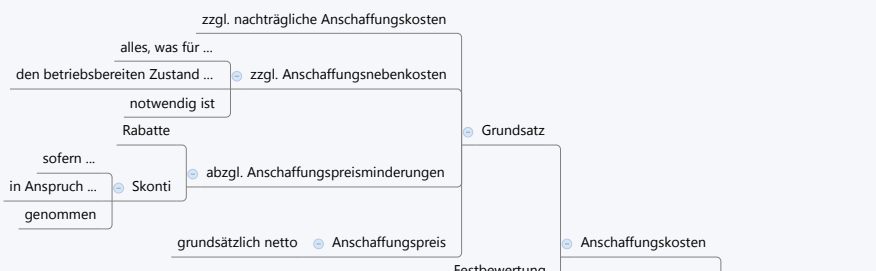
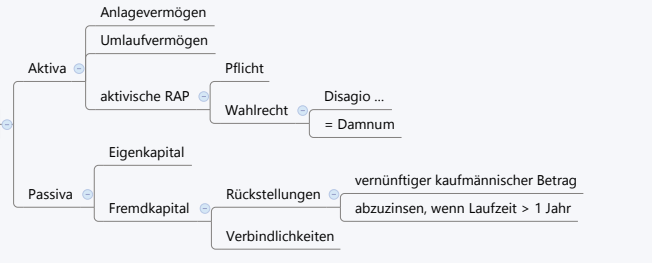
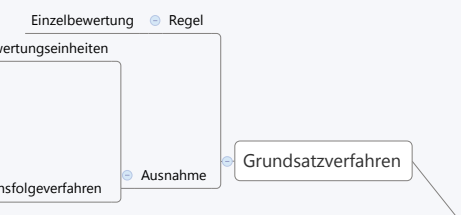
Passiva



s. § 246 II 2, 3 HGB • aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung

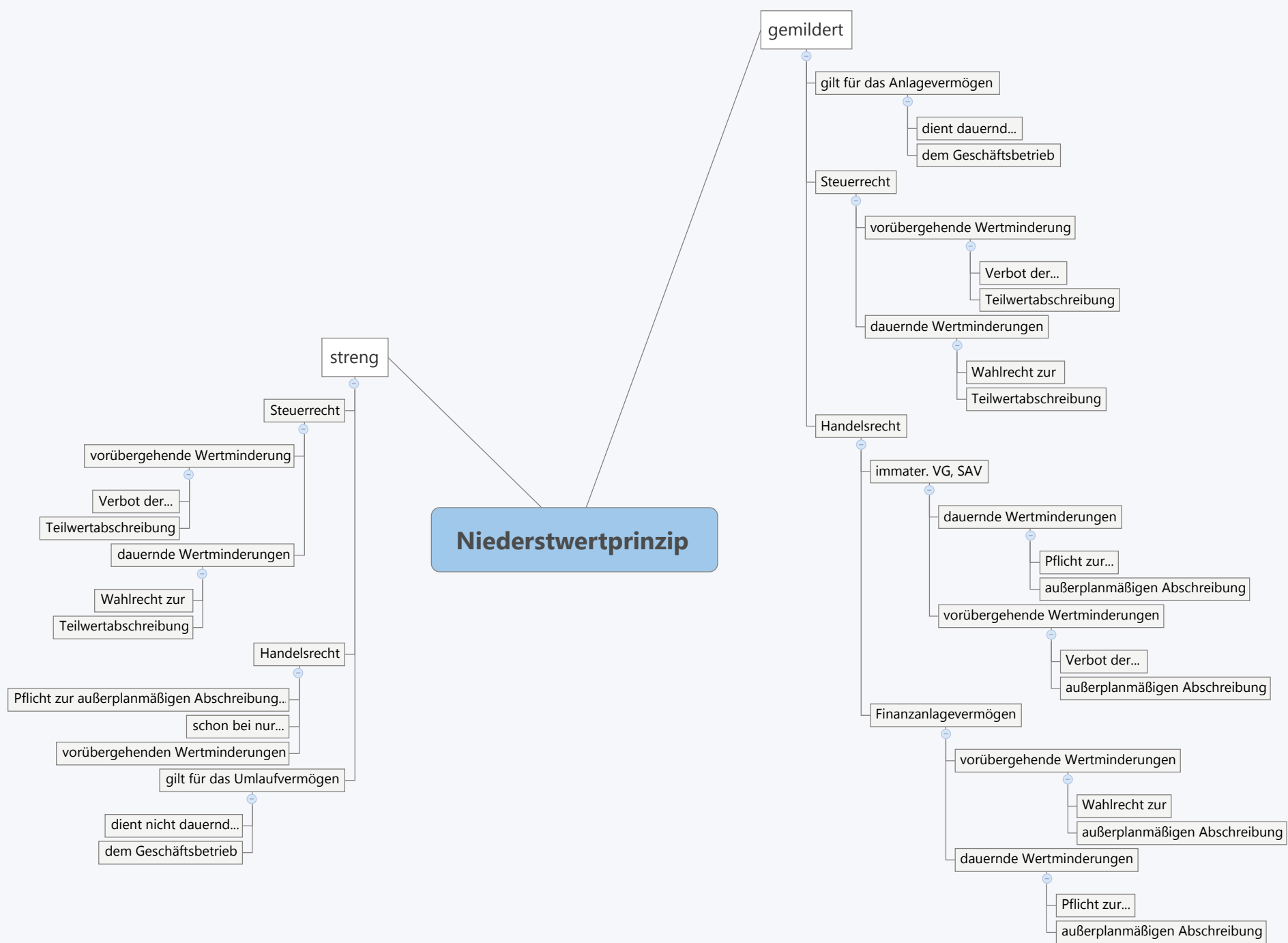
Bewertung

in welcher Höhe kommt etwas in die Bilanz? Grundsatzfrage:



Freitext

Niederstwertprinzip



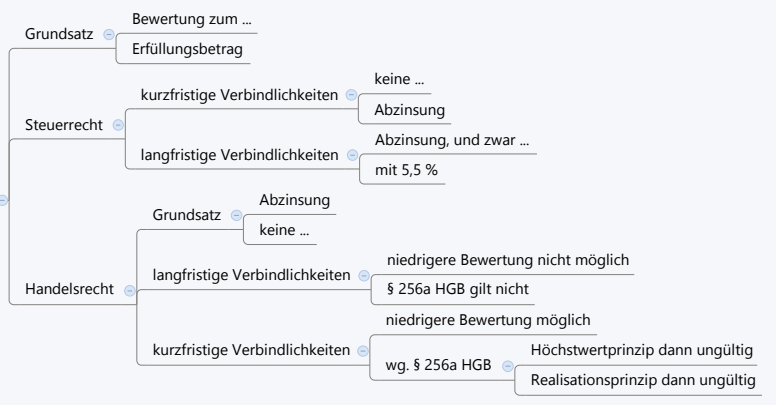
Das Niederstwertprinzip gilt ausschließlich für außerplanmäßige Abschreibungen (Handelsrecht) bzw. Teilwertabschreibungen (Steuerrecht)

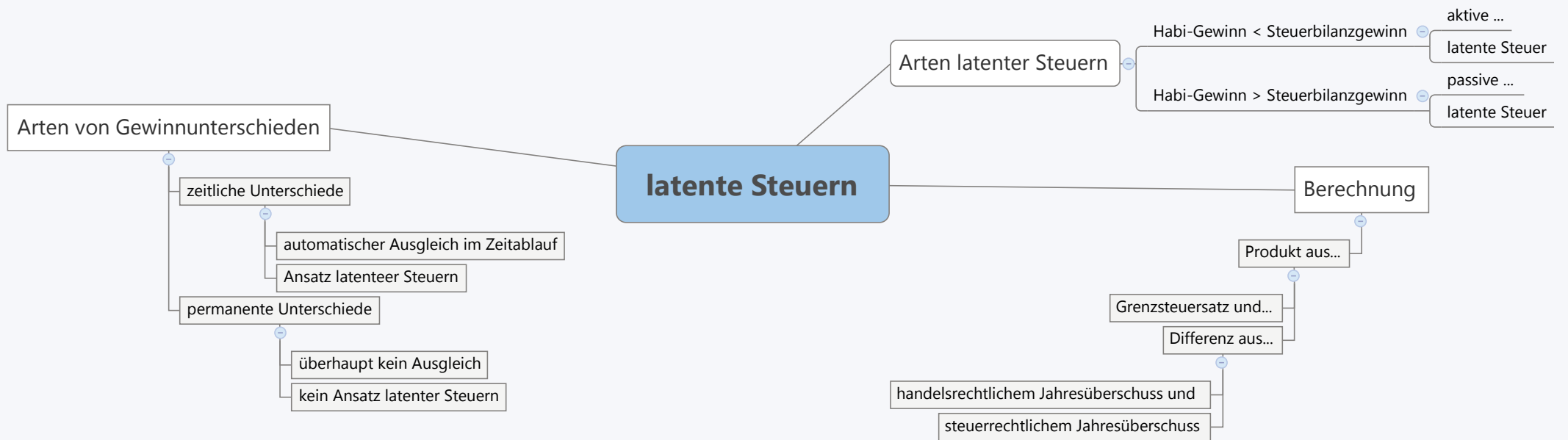
Bewertung Fremdkapital

Rückstellungen



Verbindlichkeiten





Was sind latente Steuern, wann werden sie gebildet, wie werden sie berechnet?